

Deutschland-Durach: Dienstleistungen von Architekturbüros
OJ S 150/2023 07/08/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Durach
Postanschrift: Bahnhofstraße 1
Ort: Durach
NUTS-Code: DE27E Oberallgäu
Postleitzahl: 87471
Land: Deutschland
E-Mail: info@durach-allgaeu.de
Telefon: +49 83156119-0
Fax: +49 8315611977-27
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.durach-allgaeu.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Neubau Kinderhaus St. Theresia in Durach, Objektplanung nach §33 HOAI
Referenznummer der Bekanntmachung: 2023-1

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Gemeinde Durach beabsichtigt einen Neubau einer Kinderbetreuungseinrichtung in Holzbauweise, 2-geschossig mit 6-8 Gruppen zu realisieren. Optional könnte eine Tiefgarage und eine Aufstockung zur Wohnungsnutzung zur Ausführung kommen. Hierzu wird ein 2-stufiges Verfahren (Teilnahmewettbewerb mit anschließendem Verhandlungsverfahren) ausgeschrieben.

II.1.6.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 400 000,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE27E Oberallgäu

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand des Auftrags sind Leistungen der Objektplanung des Gebäudes und der Innenräume gem. § 33 ff HOAI 2021, LPH 1-9, bei stufenweiser Beauftragung. Zunächst werden in der Beauftragungsstufe 1 die Leistungsphasen 1 und 2 (Grundlagenermittlung und Vorplanung) beauftragt. Die restlichen Leistungsphasen werden stufenweise in den nächsten Beauftragungsstufen abgerufen. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Nach dem Neubau soll im Gebäude eine Kinderbetreuungseinrichtung in Holzbauweise, 2-geschossig (zwischen 6 und 8 Gruppen) Platz finden. Die Option einer Aufstockung des Gebäudes zur Einrichtung von Wohnungen in den Obergeschossen ist gegeben. Die Option zur Einrichtung einer Tiefgarage im Untergeschoss ebenfalls. Für das Projekt werden Förderungen der Regierung von Schwaben erwartet. Die Vergabeverhandlungen und die Auftragsvergabe werden voraussichtlich im Sommer 2023 stattfinden.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Personelle Besetzung / Gewichtung: 35

Qualitätskriterium - Name: Fachtechnische Lösungsansätze / Gewichtung: 25

Qualitätskriterium - Name: Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Gewichtung: 15

Qualitätskriterium - Name: Gesamteindruck / Gewichtung: 5

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 20

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Beschreibung der Optionen:

Beauftragungsstufe 1: Leistungsphasen 1 und 2, gem. §34 ff HOAI 2021

Beauftragungsstufe 2: Leistungsphasen 3 und 4, gem. §34 ff HOAI 2021

Beauftragungsstufe 3: Leistungsphasen 5 bis 7, gem. §34 ff HOAI 2021

Beauftragungsstufe 4: Leistungsphasen 8 und 9, gem. §34 ff HOAI 2021

Die Planungsleistungen werden stufenweise beauftragt, soweit erwartete

Fördermittel für die jeweilige Stufe bewilligt werden und soweit die Finanzierung gesichert und keine

schwerwiegenden Gründe gegen eine Weiterbeauftragung vorliegen. Hierbei handelt es sich um solche Gründe,

die im Falle einer bereits erfolgten Beauftragung den Auftraggeber zu einer außerordentlichen Kündigung

berechtigten würden.

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Stufen oder etwaiger besonderer Leistungen besteht nicht.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 052-154829](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

31/07/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: F46 Architekten Part GmbH

Ort: Kempten

NUTS-Code: DE273 Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 87437

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 400 000,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Es können Unteraufträge vergeben werden Kurze Beschreibung des Anteils des an Unterauftragnehmer vergebenen Auftrags:

n.n.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80534

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921760

Fax: +49 8921762914

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

02/08/2023